

## ORTSBUERGERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Montag, 1. Dezember 2025, 19.30 Uhr,  
im Gemeindesaal

---

Vorsitzender: Urs Affolter, Gemeindepräsident  
Schriftführerin: Cornelia Crouch, Gemeindeschreiberin  
Stimmzähler: Barbara Gurtner-Schütz  
Edith Werder-Haller  
Thomas Böss, für Traktandum 6  
Jürg Lochinger, für Traktandum 6

---

### Feststellung der Referendumsfähigkeit

Stimmberechtigte	152
Damit ein Beschluss abschliessend ist, muss er von 1/5 der Stimmberechtigten = gefasst werden.	31
Es wurden Ausweiskarten abgegeben.	52

Beschlüsse, die mit weniger als 31 Stimmen gefasst werden, unterliegen dem fakultativen Referendum. Wenn sie 31 und mehr Ja- oder Nein-Stimmen auf sich vereinigen, sind sie endgültig.

---

## TRAKTANDEN

1. Protokoll vom 30. Juni 2025
2. Budget 2026
3. Gewerbepark Steinachermattweg, Bürogebäude. Flachdachsanierung inkl. Installation einer Photovoltaikanlage. Bruttokreditbegehren Fr. 190'000.--.
4. Aufnahmen in das Ortsbürgerrecht von Buchs AG
  - Eheleute Hermann und Esther Gebhard-Baldinger
  - Eheleute Karl und Marlise Monika Sigg-Schwarz
5. Offene Wahl von drei Mitgliedern der Finanzkommission für die Amtsperiode 2026/2029
6. Offene Wahl von zwei Stimmezählern/Stimmezählerinnen für die Amtsperiode 2026/2029
7. Verschiedenes und Umfrage

---

## VERHANDLUNGEN

### 1. Protokoll vom 30. Juni 2025

Die Finanzkommission hat das Protokoll der letzten Ortsbürgergemeindeversammlung vom 30. Juni 2025 geprüft und für in Ordnung befunden.

Das Wort wird nicht verlangt.

#### Abstimmung

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 30. Juni 2025 wird einstimmig genehmigt.

Dieser Beschluss ist endgültig.

### 2. Budget 2026

Die Ortsbürgerinnen und Ortsbürger besitzen ein gedrucktes Budget 2026.

Herr Gemeindepräsident Urs Affolter gibt zum Budget und zu den einzelnen Budgetposten folgende Erläuterungen:

Ortsbürgerverwaltung:

Das Budget rechnet mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 438'400.--. Im 2024 war ein Ertragsüberschuss von Fr. 209'700.-- budgetiert. Der Überschuss resultiert, da die Ortsbürgergemeinde grundsätzlich gut wirtschaftet, im 2026 keine Ausgaben fürs Jugendfest getätigt werden und der Ertrag aus dem Gewerbepark Steinacher matt deutlich höher ausfallen wird. Der Ertragsüberschuss wird in das Eigenkapital eingelegt, womit dieses per Ende 2026 auf eine stolze Summe von ungefähr 41.1 Mio. Franken anwachsen sollte.

Externe Prüfung der Neubewertung von Finanzliegenschaften auf ihre Richtigkeit:

Auf Seite 4 im Budget, Konto 0110.3132.00 ist die Position "Externe Prüfung der Neubewertung von Finanzliegenschaften auf ihre Richtigkeit". Diese Neubewertung ist gesetzlich vorgeschrieben und muss nächstes Jahr durchgeführt werden. Die Kosten für diese Prüfung betragen Fr. 2'000.--.

Sanierung Heuweg:

Ebenfalls auf Seite 4 im Konto 0290.3141.00 ist ein Betrag von Fr. 5'500.-- enthalten. Letztes Jahr wurde der Rad- und Fussweg am Heuweg saniert. Die Sanierung war dringend notwendig, damit der Radweg wieder sicher befahren und auch der Winterdienst wieder sichergestellt werden kann. Diese Arbeiten sind nun abgeschlossen, weshalb die Ausgaben in diesem Konto wieder deutlich reduziert werden können.

Baurechtsvertrag Grundwasserpumpwerk:

Der Baurechtsvertrag für das Grundwasserpumpwerk ist eine lange Geschichte, welche in der Kommission lange diskutiert wurde. Nun konnte endlich eine Einigung erzielt und der Vertrag unterzeichnet werden. Es brauchte einen personellen Wechsel, damit dies nun möglich wurde. Ich denke das Resultat, welches die Ortsbürger erzielen konnten, ist ein gutes. Das Pumpwerk hätte man rechtlich nicht verhindert können. Es hätte sogar zu einer Enteignung führen können, wenn keine Einigung zustande gekommen wäre. Die Ortsbürger erhalten eine jährliche Entschädigung für die beanspruchte Waldfläche von Fr. 12'000.--. Der Forstbetrieb erhält aufgrund der Einschränkungen der Waldnutzungen in den beiden Grundwasserschutz zonen zusätzlich Entschädigungen. Diese Entschädigungen laufen aber nicht über das Budget der Ortsbürgergemeinde. Die Baurechtsentschädigung wird erst fällig, wenn die Baubewilligung erteilt ist. Ich gehe davon aus, dass dies Mitte Jahr der Fall sein wird.

Waldhütte Suret:

Hier rechnet man mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 10'700.--. Im 2025 wurde mit Fr. 12'800.-- gerechnet.

Bündten/Pflanzgärten:

Bei den Bündten wird mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 10'800.-- gerechnet. Im 2025 wurde ein Ertragsüberschuss budgetiert.

Forstbetrieb Suhr-Buchs:

Der Anteil der Ortsbürgergemeinde Buchs beläuft sich auf Fr. 23'000.--. Im 2025 war es etwas mehr, im 2024 etwas weniger. Ich kann bestätigen, dass die Forstkommissi-

on das Budget genau geprüft hat und Werner Lutz mit seinem reduzierten Team beste Arbeit leistet und die Kosten immer im Auge behält. Vermutlich ist es in den nächsten Jahren nicht realistisch auf ein positives Ergebnis zu kommen. Das Ergebnis ist jedoch vertretbar.

#### Gewerbepark Steinachermattweg:

Für das Jahr 2026 wird mit einem Nettoergebnis von Fr. 109'900.-- gerechnet. Im Januar 2026 ziehen das Regionale Betriebsamt und die Abteilung Bau Planung Umwelt in den Gewerbepark Steinachermattweg ein. Damit ist das Gebäude und Areal zu ca. 80 % vermietet. Die Umbauarbeiten sind weitgehend abgeschlossen. Dank der Rochade der Verwaltungsabteilungen kann die Einwohnergemeinde im Gemeindehaus die Sozialen Dienste wieder besser unterbringen. Für die Einwohnergemeinde verbessert dies die Platzverhältnisse und die Ortsbürgergemeinde kann einen beträchtlichen Ertrag erzielen.

Der Gemeindepräsident stellt das Budget abschnittsweise zur Diskussion.

Das Wort wird nicht verlangt.

#### Abstimmung:

Das vorliegende Budget 2026 wird einstimmig genehmigt.

Dieser Beschluss ist endgültig.

### 3. *Gewerbepark Steinachermattweg, Bürogebäude. Flachdachsanierung inkl. Installation einer Photovoltaikanlage. Bruttokreditbegehren Fr. 190'000.--.*

Die Liegenschaft Steinachermatt ist rund 24 Jahre alt. Beim Erwerb im 2023 wusste man, dass es im Dach ein Loch gibt, denn im Obergeschoss stand ein Eimer rum. Wenn es stark regnet, dringt an einer Stelle Wasser ein. Im Zuge der Umbauarbeiten wurde festgestellt, dass nicht nur an einem Ort ein Leck vorhanden ist, sondern dass das Dach an mehreren Stellen undicht ist. Bei einem Flachdach ist es immer schwierig, da die undichte Stelle oft nicht der Austrittsstelle des Wassers entspricht. Bei der Untersuchung des Dachs wurde festgestellt, dass die Folie spröd ist und diese so oder so demnächst hätte ersetzt werden müssen. Der Ersatz des Flachdachs inkl. Folie, Spenglerarbeiten und Dachaufbau wurde nun projektiert und die Kosten auf Fr. 105'000.-- veranschlagt. Es ist vorgesehen, eine Photovoltaikanlage auf dem neuen Dach zu installieren. Diese verursacht Kosten in der Höhe von Fr. 85'000.--. Für die Anlage ist mit Subventionen der Pronova von Fr. 27'000.-- zu rechnen. Mit der Solaranlage soll nicht Strom fürs Netz produziert werden, sondern für den Eigenverbrauch. Geplant sind Kollektoren auf dem Dach und an der Wand. Was aktuell nicht vorgesehen ist, weil man den Betrieb abwarten will, ist eine Batterie. Ein zusätzlicher Kredit soll erst beantragt werden, wenn klar ist, wie gross die Batterie sein soll. Strom ins Netz einzuspeisen macht am wenigsten Sinn, daher wird sicher noch ein Kreditantrag für ein Batteriesystem folgen. In diesem Zusammenhang wird auch geprüft, ob Parkplätze mit Elektroladestationen umgesetzt werden sollen. Das ist aber Zukunftsmusik. Aktuell absolut zwingend ist die Dachsanierung, zur PV-Anlage könnte man theoretisch nein sagen.

Antrag:

Es sei ein Bruttokredit für die Flachdachsanierung mit gleichzeitiger Installation einer Photovoltaikanlage am Gewerbepark Steinachermattweg von Fr. 190'000.-- (inkl. MwSt.), abzüglich Förderbeitrag der Pronova von Fr. 27'000.--, zu bewilligen.

Abstimmung:

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Dieser Beschluss ist endgültig.

4. Aufnahmen in das Ortsbürgerrecht von Buchs AG

Folgende Personen ersuchen um Aufnahme ins Ortsbürgerrecht von Buchs AG:

*a) Die Eheleute*

*Hermann Gebhard*, geb. 15. April 1934 in Aarau, Rentner, und  
*Esther Gebhard geb. Baldinger*, geb. 20. Mai 1940 in Veltheim AG, Rentnerin,  
beide von Buchs AG und Möriken-Wildegg AG, wohnhaft in Buchs, Heinrich Wehrli-Strasse 5.

Die Eheleute Gebhard-Baldinger wohnen seit 28. März 1967 in Buchs. Da sie seit mehr als 25 Jahren in Buchs leben, haben sie gemäss § 8 Reglements über den Erwerb des Ortsbürgerrechts der Gemeinde Buchs keine Einkaufssumme zu bezahlen.

*b) die Eheleute*

*Karl Sigg*, geb. 22. Juli 1957 in Rohr, Rentner, und  
*Marlise Monika Sigg geb. Schwarz*, geb. 24. August 1960 in Aarau, Rentnerin,  
beide von Buchs AG und Kleinandelfingen ZH, wohnhaft in Buchs. Heinrich Wehrli-Strasse 17.

Karl Sigg wohnt seit 1. Dezember 1973 in Buchs, Marlise Sigg-Schwarz seit Geburt. Da beide seit mehr als 25 Jahren in Buchs leben, haben sie gemäss § 8 Reglements über den Erwerb des Ortsbürgerrechts der Gemeinde Buchs keine Einkaufssumme zu bezahlen.

Die Gesuchstellenden besitzen die nötigen Voraussetzungen, um Ortsbürger zu werden, ihre Gesuche wurden daher gemäss § 5 des Reglements über den Erwerb des Ortsbürgerrechts der Gemeinde Buchs der Finanzkommission und der Ortsbürgerkommission zur Stellungnahme unterbreitet. Sie befürworten die Aufnahme in das Ortsbürgerrecht.

Das Wort wird nicht verlangt.

## Abstimmung

- a) Hermann und Esther Gebhard-Baldinger werden mit 51 : 1 Stimmen unentgeltlich ins Ortsbürgerrecht von Buchs AG aufgenommen.
- b) Karl und Marlise Monika Sigg-Schwarz werden einstimmig unentgeltlich ins Ortsbürgerrecht von Buchs AG aufgenommen.

Diese Beschlüsse sind endgültig.

### 5. Offene Wahl von drei Mitgliedern der Finanzkommission für die Amtsperiode 2026/2029

Die drei bisherigen Mitglieder

- Hans Rudolf Gurtner, geb. 1967, Dipl. Ingenieur FH Maschinenbau, Lochmattweg 37
- Frau Ursula Gysi, geb. 1967, Büroangestellte und Präsidentin, Hombergweg 5
- Frau Margit Schär, geb. 1951, kaufm. Angestellte/Hausfrau und Aktuarin, Hombergweg 2

stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung.

Die Wahl ist offen durchzuführen.

Weitere Vorschläge werden auf Anfrage des Vorsitzenden nicht gemacht. Mit Zustimmung der Versammlung wird nicht einzeln abgestimmt.

Hans Rudolf Gurtner, Ursula Gysi und Margrit Schär werden in offener Abstimmung einstimmig als Mitglieder der Finanzkommission für die Amtsperiode 2026/2029 wiedergewählt. Hans Rudolf Gurtner, Ursula Gysi und Margrit Schär erklären mündlich die Annahme der Wiederwahl.

### 6. Offene Wahl von zwei Stimmzählern/Stimmzählerinnen für die Amtsperiode 2026/2029

Die bisherigen Stimmzählerinnen

- Frau Barbara Gurtner, geb. 1965, kaufm. Angestellte, Lochmattweg 37
- Frau Edith Werder-Haller, geb. 1958, Familienfrau, Bühelstrasse 9

stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung.

Die Wahl ist offen durchzuführen.

Weitere Vorschläge werden auf Anfrage des Vorsitzenden nicht gemacht. Mit Zustimmung der Versammlung wird nicht einzeln abgestimmt.

Barbara Gurtner und Edith Werder-Haller werden in offener Abstimmung einstimmig als Stimmzählerinnen für die Amtsperiode 2026/2029 wiedergewählt. Barbara Gurtner und Edith Werder erklären mündlich die Annahme der Wahl.

## 7. Verschiedenes und Umfrage

Herr Gemeindepräsident Urs Affolter: Thomas Böss ist seit dem 1. Januar 2010 in der Ortsbürgerkommission aktiv. Er hat sich entschlossen, nach 16 Jahren zurückzutreten und Ende Jahr aufzuhören. Thomas ist in Buchs als sensationeller Maler bekannt. Er hat mit seinem Zugang zum "Bauen" zur Waldhütte geschaut. Ich erinnere mich an viele Diskussionen, in denen er sich eingebracht und Vorschläge kompetent umgesetzt hat. 16 Jahre sind eine lange Zeit. Ich danke dir ganz herzlich für dein Engagement und überbebe das Wort an Sonja Füllemann.

Frau Sonja Füllemann, Präsidentin der Ortsbürgerkommission: Thomas Böss war wie gesagt 16 Jahre in der Ortsbürgerkommission. Er hat mitgewirkt und viel beigetragen, konnte unterstützen und bewegen. Dafür möchten wir uns herzlich bei dir bedanken. Gerne möchte ich dir etwas vorlesen: Lieber Thomas, als Maler hast du nicht nur beruflich ein Auge für Details von Farben eingebracht, sondern auch in unserer Kommission, wo oft genau dieser Blick Diskussionen bereicherte, unklares sichtbar gemacht und Lösungen in einem anderen Licht oder einer anderen Farbe hat erscheinen lassen. Mit deiner ruhigen Art, deinem Humor und deiner Offenheit warst du für uns ein wertvolles Kommissionsmitglied und ein sehr geschätzter Kollege. Wer dich kennt weiss, wenn du nicht am Arbeiten oder in der Kommission warst, fand man dich meistens auf dem Velo. Unterwegs auf kleinen und grossen Touren aber immer mit der gleichen Ausdauer und Freude, welche du auch bei uns eingebracht hast. Dafür danken wir dir alle herzlich und wünschen dir für die nun etwas ruhigere kommende Zeit alles Gute und viel Freude. Vielen Dank Thomas. Wir alle verdienen ein Stück Glück. Thomas Böss verdient auch noch eine wunderschöne süsse Schokoladentorte und einen Gutschein von Ochsner Sport.

Zu den Terminen: Am Samstag, 13. Dezember 2025, von 10.00 bis 11.30 Uhr, findet der traditionelle Weihnachtsbaumverkauf bei der Gysimatte statt. Im Forstbetrieb ist der Verkauf am Donnerstag und Freitag, 11. und 12. Dezember 2025 von 9.30 bis 11.30 Uhr. Am Samstag 28. März 2026 findet der Waldarbeitstag statt. Die nächste Ortsbürgerversammlung findet am Montag, 29. Juni 2026 voraussichtlich am Fabrikweg statt. Wir hatten nach der GV in der Steinachermatt das Gefühl, dass dies eine gute Möglichkeit war, die Liegenschaften der Ortsbürgergemeinde besser kennen zu lernen. Wir beabsichtigen deshalb die Sommergemeinde am Fabrikweg durchzuführen und die Räumlichkeiten zu besichtigen. Am Freitag, 28. August 2026, findet hier im Foyer der Ortsbürgerabend statt. Am Samstag, 12. September 2026, wird der Waldumgang durchgeführt und am Montag, 7. Dezember 2026, wird die Wintergemeindeversammlung stattfinden.

Urs Affolter tritt bekanntlich als Gemeindepräsident und Gemeinderat Ende Jahr zurück. Daher wird er dann auch nicht mehr als Vertreter des Gemeinderats in der Ortsbürgerkommission aktiv sein. Seine Nachfolge ist noch nicht bekannt. Durch den Rücktritt von Thomas Böss wurde jedoch ein Platz in der Kommission frei. Daher haben wir Urs Affolter gefragt, ob er bereit wäre, weiterhin in der Ortsbürgerkommission mitzuwirken. Er hat uns zugesagt. Die offizielle Wahl durch den Ge-

meinderat steht noch aus aber ich gehe davon aus, dass dieser nichts im Wege steht. Daher verabschieden wir Urs heute auch nicht.

Im Anschluss an die Versammlung dürfen wir euch Hörndli mit Gehacktem servieren. Ich freue mich, dass die neuen Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, namentlich Marco und Nicole Sigg, Markus Frey und Katharina Zwygart, einen Zustupf an den Apéro geleistet haben.

Herr Jürg Lochinger, Mitglied der Ortsbürgerkommission: In den letzten drei Jahren haben wir mit der tatkräftigen Unterstützung von Patrick Bleuer und seinem Team in den Bündten einiges gemacht. Wir haben auch viel Geld für Brücken, einen neuen Hag, die Durchforstung etc. ausgegeben. Im Budget ist auch ein Betrag für die Aufsicht eingestellt. Die Aufsichtsperson selbst hat jedoch selber einen Garten. Und wie es so ist, will man es sich mit den Gartennachbarn nicht verscherzen. Daher sind wir auf der Suche nach einer Ortsbürgerin/einem Ortsbürger, welche/r Zeit und Lust hat gegen Entschädigung die Aufsicht zu übernehmen und ab und zu einen Kontrollgang zu machen und zu schauen, dass alles mit rechten Dingen zu und her geht. Das Reglement soll eingehalten werden. Daher bitte ich interessierte Personen, sich bei Patrick Bleuer oder bei mir zu melden, damit wir alle weiteren Details besprechen können.

Herr Gemeindepräsident Urs Affolter: Ich möchte der Versammlung ganz herzlich für das gute und verständnisvolle Mitmachen danken. Ich danke auch der Verwaltung, Cornelia Crouch und Patrick Bleuer, die immer dafür sorgen, dass die Sitzungen so gut vorbereitet sind und sie immer die korrekten Auskünfte liefern können. Weiter möchte ich der Kommission für die gute Zusammenarbeit danken. Es macht Spass, in der Kommission aktiv sein zu können. Auch ein Dank an Werner Lutz für seine immer umsichtige Führung des Forstbetriebs.

Nachdem das Wort nicht weiter verlangt wird, schliesst der Vorsitzende die Versammlung um 20.10 Uhr.

5033 Buchs, 3. Februar 2026

Der Gemeindepräsident

Die Gemeindeschreiberin